Bebauungsplan Naurod 10 1967/2

Textl. Festsetzungen

Gemäß §§ 2,9 u. 10 B Bau G. vom 23.6.1960 (BGBl. I S. 341) und §1 der Zweiten Verordnung zur Durchführung des B Bau G. vom 20.6.1961 (GVBl. S. 86) in Verbindung mit §§ 5 u. 51 H G O. in der Fassung vom 1.7 1960 (GVBl. S. 103) und der Baunutzungsverordnung (BNV) vom 26.6.1962 (BGBl. I S. 429 ff.) wurde dieser Bebauungsplan
in der Sitzung der Stadtverordnetenversammlung/Gemeindevertretung vom .....
als Satzung beschlossen.

Für das Gebiet der geplanten Straßen: Körnerstr., Goethestr., Schillerstr. Kantstraße, Hölderlins Paulinenstr., Am Festplatz, Bremthaler Straße und Auringer Straße - Ergänz. d. zeichn. Vorschr.

1.) Die an den obengenannten Straßen liegenden Baugebiete sind entsprechend den im Plan dargestellten Merkmalen als Allgemeines Wohngebiet, Mischgebiet, Dorfgebiet und als Fläche für den Gemeinbedarf ausgewiesen.

2.) Die Gebäudehöhe darf bergseitig gemessen: bei 1 geschossiger Bebauung 3.90 m Höhe, bei 2 gesch. Bebauung 6.70 m Höhe nicht übersteigen.

3.) Dachformen: Satteldächer u. Flachdächer
Dachneigungen: Bei Satteldächer 21° a. T.

4.) Farbe der Dacheindeckung: Bei Satteldächer Rotbraun

5.) Nicht zulässig sind Gaupen, Drempel (Kniestöcke) u. Zwerchgiebel.

6.) Die angegebenen Geschoßzahlen sind als Höchstgrenze angegeben.

GEMEINDE NAUROD
Main-Taunus-Kreis

Naurod, den 20. Juni 1967

Bürgermeister

Der Beauftragte gem. §141 HGO.
~~Gemeindevertreter~~ ~~Vorsteher~~